

Europarecht

Oppermann / Classen / Nettesheim

9. Auflage 2021
ISBN 978-3-406-75739-6
C.H.BECK

Kurzlehrbücher
für das juristische Studium

Oppermann/Classen/Nettesheim
Europarecht


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Europarecht

Ein Studienbuch

von

Dr. iur. Claus Dieter Classen

o. Professor an der Universität Greifswald
Mitglied des Landesverfassungsgerichts und
Richter am Oberverwaltungsgericht Mecklenburg-Vorpommern

und

Dr. iur. Martin Nettesheim

o. Professor an der Universität Tübingen

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

9., völlig neu bearbeitete Auflage, 2021

des von Professor Dr. iur. Dres. h. c. Thomas Oppermann begründeten Werkes



Zitiervorschlag: Oppermann/Classen/Nettesheim, EuropaR, § ... Rn. ...

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN Print 978 3 406 75739 6

ISBN E-Book 978 3 406 75971 0

© 2021 Verlag C.H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Druckerei C.H. Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH
Gewerbestraße 17, 35633 Lahnau

Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Kurz nach Erscheinen der Voraufgabe dieses Lehrbuchs ist Herr Prof. Dr. Dr. h. c. *Thomas Oppermann* am 26. Januar 2019 verstorben. Er hat dieses Werk begründet und die ersten drei Auflagen allein verantwortet. Mit seiner spezifischen, die Bedürfnisse der Praxis und jene der Studierenden gleichermaßen berücksichtigenden Herangehensweise ist das Buch schnell zum führenden Lehrbuch des Europarechts geworden. Die Verfasser, denen Herr Oppermann bereits vor vielen Jahren wichtige Teile und zuletzt das ganze Werk anvertraut hatte, werden sich bemühen, das Buch in seinem Geiste – von der Notwendigkeit der europäischen Integration überzeugt, aber mit realistischem Blick auch die Probleme und Grenzen des Projekts erkennend – fortzuführen.

Die Lage der Europäischen Union ist seit etlichen Jahren durch außergewöhnliche Umstände geprägt. Seit 2010 wird die EU durch fiskal- und wirtschaftspolitische Verwerfungen herausgefordert. In den Jahren 2015/2016 folgte der große Zustrom von Flüchtlingen aus Nahost und Afrika, kurz darauf die Entscheidung des Vereinigten Königreichs, die Union zu verlassen. Seit dem Frühjahr 2020 entfaltet die Covid 19-Pandemie ihre dramatischen Auswirkungen. In manchen Kreisen wird das Projekt der europäischen Integration, wie es bislang verstanden wurde, grundsätzlich in Frage gestellt. In einzelnen Mitgliedstaaten, insbesondere Polen und Ungarn, rückt man von Grundannahmen eines liberalen Konstitutionalismus ab, der bislang als Geschäftsgrundlage der europäischen Integrationsbewegung gelten konnte. Vereinzelt zerstören Korruption und Kriminalität die Grundlagen, auf denen die EU aufbaut. Die EU-Organen wirken eher hilflos. Man spricht über Bürgerkonferenzen und legt Weißbücher vor. Überzeugende Antworten wurden bisher noch nicht gefunden. Die Entwicklungen werden im Lehrbuch an verschiedener Stelle aufgenommen und in ihren rechtlichen Kontext gestellt.

Die Entwicklung des sekundären Europarechts, der europäischen Rechtsprechung und der begleitenden Literatur wird in der Neuauflage bis Herbst 2020 berücksichtigt. Der Aufbau des Buches ist grundsätzlich unverändert geblieben. Gleiches gilt für das Konzept, den Studierenden die wichtigen Grundlagen des Europarechts vorzustellen und gleichzeitig auch solche Politikbereiche einzubeziehen, die eher den Praktiker des Europarechts interessieren. So werden dargestellt der „Allgemeine Teil“ des Unionsrechts (Institutionen, Quellen, Rechtsschutz, Demokratie, Grundrechte u. a. m.) und ebenso der Kern der meisten materiellen EU-Politiken (Binnenmarkt, Währungsunion, Wettbewerb, Außenbeziehungen u. a. m.). Bei den Grundrechten werden auch die – nicht zuletzt für die EU maßgeblichen – Garantien der EMRK mitbehandelt.

Die Paragraphen wurden unter uns gegengelesen und erörtert, sodass wir für Unvollkommenheiten die Verantwortung gemeinsam tragen. Für wichtige Hilfe gebührt Dank am Lehrstuhl *Classen* Frau *Nadja Reimold* sowie Herrn *Alexander Iben*, am Lehrstuhl *Nettesheim* den Damen und Herren *Daniela Bethäuser*, *Laura Dias de Almeida*, *Christoph Fischer*, *Micha Heinkelein*, *Sophia Kubo*, *Anna Marx*, *Lorenz Moser*, *Armin Mozaffari*, *Sabine Schäufler*, *Leonie Schmitt* und *Tengfei Xu*. Ebenso danken wir unseren Lesern für willkommene Anregungen. Künftige Nachrichten werden an classen@uni-greifswald.de bzw. an mail@nettesheim.org erbeten.

Wir danken ein weiteres Mal Rechtsanwalt *Dr. Johannes Wasmuth* vom Verlag C.H.Beck und seiner Umgebung für die gute Zusammenarbeit. Möge das Buch wie bisher ein nützlicher Beitrag für die Juristenausbildung sein und der juristischen und politischen Praxis dienen.

Greifswald und Tübingen, im November 2020

Claus Dieter Classen – Martin Nettesheim


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsübersicht

| | |
|---------------------------------|------|
| Inhaltsverzeichnis | IX |
| Abkürzungsverzeichnis | XXXV |

1. Teil. Geschichtliche Entwicklung

| | |
|--|----|
| § 1. Die europäische Idee bis zur Gründung der EGKS 1952 | 1 |
| § 2. Die europäische Wirtschaftsintegration 1952–1992 | 5 |
| § 3. Die Herausbildung der Politischen Union: 1992 bis heute | 10 |

2. Teil. Die Europäische Union – Grundlagen

| | |
|---|----|
| § 4. Theoretische Grundlagen der Integration | 19 |
| § 5. Organe der Europäischen Union | 31 |
| § 6. Weitere Institutionen der Europäischen Union | 76 |
| § 7. Personal | 84 |
| § 8. Finanzordnung | 91 |

3. Teil. Integration durch Recht

| | |
|--|-----|
| § 9. Rechtsquellen des Europäischen Unionsrechts | 109 |
| § 10. Rang des Unionsrechts | 154 |
| § 11. Rechtshandeln der EU-Institutionen | 169 |
| § 12. Durchführung und Vollzug des Unionsrechts | 196 |
| § 13. Rechtsschutz | 213 |
| § 14. Haftung der Europäischen Union und ihrer Mitgliedstaaten | 240 |

4. Teil. Die Europäische Union und ihre Bürger

| | |
|---|-----|
| § 15. Rechtsstaatliche Demokratie in der EU | 250 |
| § 16. Unionsbürgerschaft | 269 |
| § 17. Europäische Grundrechte | 281 |

5. Teil. Wirtschaftsordnung der Europäischen Union

| | |
|---|-----|
| § 18. Wirtschaftsverfassung und Wirtschaftspolitik | 320 |
| § 19. Währungsunion | 341 |
| § 20. Wettbewerbsrecht und Unternehmen | 350 |
| § 21. Wettbewerbsrecht und der Staat: Beihilfen, Daseinsvorsorge und öffentliche Aufträge | 373 |

6. Teil. Binnenmarkt I: Warenverkehr und Dienstleistungen

| | |
|---|-----|
| § 22. Binnenmarkt – Freier Warenverkehr | 404 |
| § 23. Energie | 422 |
| § 24. Landwirtschaft und Fischerei | 430 |
| § 25. Freier Dienstleistungsverkehr | 442 |
| § 26. Verkehr | 454 |

7. Teil. Binnenmarkt II: Personen, Unternehmen und Soziales

§ 27. Freizügigkeit der Arbeitnehmer 468
§ 28. Niederlassungsfreiheit 487
§ 29. Sozialpolitik und Beschäftigungspolitik 502

8. Teil. Binnenmarkt III: Finanzverkehr

§ 30. Kapital- und Zahlungsverkehr 512
§ 31. Finanzmärkte 520

9. Teil. Rechtsharmonisierung und Koordination

§ 32. Grundfragen der Rechtsangleichung und -harmonisierung 530
§ 33. Umwelt, Gesundheit, Polizei und Ausländer, Datenschutz:
Zur Europäisierung des öffentlichen Rechts 546
§ 34. Forschung, Bildung und Sport, Kultur und Rundfunk:
Zur Europäisierung des Kulturverwaltungsrechts 578
§ 35. Steuern 593
§ 36. Verbraucherschutz, geistiges Eigentum, Gesellschaftsrecht, Kollisions-
und Prozessrecht: Zur Europäisierung des Privatrechts 612
§ 37. Zur Europäisierung des Strafrechts 631

10. Teil. Außendimension der Europäischen Union

§ 38. Gemeinsame Außenpolitik: Kompetenzen, Instrumente, Institutionen . . 638
§ 39. Gemeinsame Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik 652
§ 40. Gemeinsame Handelspolitik und Entwicklungspolitik 669
§ 41. Europäische Assoziierung – Nachbarschaftspolitik 690
§ 42. Beitritt – Austritt 698

Sachverzeichnis 715

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis XXXV

1. Teil. Geschichtliche Entwicklung

| | |
|--|----|
| § 1. Die europäische Idee bis zur Gründung der EGKS 1952 (Classen) | 1 |
| I. Der europäische Gedanke bis 1919 | 1 |
| II. Vorüberlegungen zur Europäischen Integration 1919–1945 | 3 |
| III. Die Entwicklung der Europäischen Idee nach 1945 | 3 |
| 1. Züricher Rede Churchills 1946 und Europäische Bewegung | 4 |
| 2. Erste Organisationsgründungen | 4 |
| § 2. Die europäische Wirtschaftsintegration 1952–1992 (Classen) | 5 |
| I. Entstehung der Europäischen Gemeinschaften: 1950–1958 | 6 |
| II. Wandel der „EG-Philosophie“ vom Föderalismus zum Pragmatismus: 1958–1969 | 7 |
| 1. Erfolge bei der Wirtschaftsintegration | 7 |
| 2. Probleme auf der politischen Ebene | 7 |
| III. In kleinen Schritten in Richtung Europäischer Union: 1970–1985 | 8 |
| IV. Binnenmarktprozess und andere Entwicklungen: 1985–1992 | 10 |
| § 3. Die Herausbildung der Politischen Union: 1992 bis heute (Classen) | 10 |
| I. Gründung der Europäischen Union (Maastricht 1992, Amsterdam 1997, Nizza 2001) und Osterweiterungen | 10 |
| II. EU-Reform 2001–2009 („Post-Nizza-Prozess“) | 12 |
| III. Die Union vor neuen Herausforderungen | 13 |
| 1. Die Schuldenkrise ab 2009 | 13 |
| 2. Der Flüchtlingszustrom ab 2015 | 14 |
| 3. Der Brexit ab 2016 | 15 |
| 4. Akzeptanz- und Systemprobleme | 16 |
| IV. Ausblick: Die Union vor schweren Herausforderungen | 17 |

2. Teil. Die Europäische Union – Grundlagen

| | |
|--|----|
| § 4. Theoretische Grundlagen der Integration (Classen/Nettesheim) | 19 |
| I. Überblick | 19 |
| II. Das Ziel der Integration: In welche Richtung soll die Integration gehen? | 20 |
| 1. Langfristige Perspektiven: Zwischen Kooperationsverbund und Europäischer Föderation | 20 |
| 2. Perspektiven mittlerer Reichweite: „Besseres Regieren“ | 21 |
| III. Der Verlauf der Integration: Wie erklärt sich der Prozess? | 24 |
| 1. Funktionalismus, Realismus, Neoliberalismus | 24 |
| 2. Konstruktivistische Perspektiven | 25 |
| a) Die Maßgeblichkeit geschichtlicher, kultureller, normativer und sozialer Rahmengenheiten | 25 |

| | |
|--|-----------|
| b) Unterschiedliche Rechtskulturen | 25 |
| c) Institutionelle Veränderungen | 26 |
| d) Entwicklung genuin europäischer Ideen, Normen und Konventionen | 26 |
| 3. Pfadabhängigkeiten und „lock-ins“ | 26 |
| IV. Der Stand des Erreichten: Was ist die Europäische Union? | 27 |
| 1. Die Art des Verbunds: Zwischen Quasi-Föderation und Staatenclub .. | 27 |
| 2. Die Qualität des Verbunds | 28 |
| a) Rechtsgemeinschaft | 28 |
| b) Wertegemeinschaft | 29 |
| c) Die Sicherung von Frieden und Wohlstand | 30 |
| V. Ausblick | 30 |
| § 5. Organe der Europäischen Union (Nettesheim) | 31 |
| I. Überblick | 32 |
| 1. Die Organe der EU | 32 |
| 2. Weitere Einrichtungen | 33 |
| 3. Standorte der Institutionen | 33 |
| 4. Sprachenregime der Europäischen Union | 34 |
| a) Sprachliche Geltung der Verträge (Vertragssprachen) | 34 |
| b) Regelung der Amtssprachen und Arbeitssprachen | 35 |
| II. Gewaltenteilung und Funktionenverschränkung | 36 |
| 1. Funktionen und Institutionen | 36 |
| 2. Institutionelles Gleichgewicht | 38 |
| III. Die Organe der Union | 38 |
| 1. Das Europäische Parlament (EP) | 38 |
| a) Die Institution des Europäischen Parlaments | 40 |
| b) Beschlussverfahren des Europäischen Parlaments | 44 |
| c) Aufgaben des Europäischen Parlaments | 44 |
| d) Politische Parteien auf europäischer Ebene | 47 |
| 2. Der Europäische Rat | 48 |
| a) Die Institution des Europäischen Rats | 49 |
| b) Beschlussverfahren des Europäischen Rats | 50 |
| c) Aufgaben des Europäischen Rates | 50 |
| 3. Der Rat | 51 |
| a) Die Institution des Rats | 51 |
| b) Beschlussverfahren im Rat | 54 |
| c) Aufgaben und Funktionen des Rates | 56 |
| d) Die im Rat vereinigten Vertreter der Mitgliedstaaten | 58 |
| 4. Die Kommission | 58 |
| a) Die Institution der Kommission | 59 |
| b) Beschlussverfahren der Kommission | 65 |
| c) Aufgaben und Funktionen der Kommission | 65 |
| 5. Europäische Gerichtsbarkeit (EuGH und EuG) | 68 |
| a) Träger der rechtsprechenden Gewalt | 70 |
| b) Aufgaben der europäischen Gerichtsbarkeit | 72 |
| 6. Der Rechnungshof (RH) | 73 |
| a) Die Institution des Rechnungshofs | 73 |

| | |
|---|-----------|
| b) Aufgaben und Befugnisse | 74 |
| IV. Ausblick | 74 |
| § 6. Weitere Institutionen der Europäischen Union (Nettesheim) | 76 |
| I. Beratende Institutionen mit Verfassungsrang | 76 |
| 1. Wirtschafts- und Sozialausschuss (WSA) | 76 |
| a) Die Institution des WSA | 77 |
| b) Aufgaben und Befugnisse | 78 |
| 2. Ausschuss der Regionen (AdR) | 78 |
| a) Die Institution des AdR | 79 |
| b) Aufgaben und Befugnisse | 80 |
| II. Sonstige Einrichtungen | 80 |
| 1. Organisationsgewalt der Europäischen Union | 80 |
| 2. Das Spektrum weiterer EU-Einrichtungen | 82 |
| a) Dezentrale Unionsagenturen | 82 |
| b) Agenturen für die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik | 83 |
| c) Exekutivagenturen und weitere Typen | 83 |
| III. Ausblick | 83 |
| § 7. Personal (Classen) | 84 |
| I. Notwendigkeit eines Europäischen Öffentlichen Dienstes | 84 |
| II. Grundlagen des europäischen Dienstrechts | 84 |
| 1. Zur Grundstruktur des Europäischen Öffentlichen Dienstes | 84 |
| 2. Rechtsgrundlagen | 85 |
| 3. Laufbahnprinzip und Beförderungssystem | 85 |
| 4. Auswahlverfahren | 85 |
| III. Status der Europabeamten | 86 |
| 1. Begründung des Beamtenverhältnisses | 87 |
| 2. Loyalitätspflichten und Disziplinarrecht | 87 |
| 3. Statusrechte | 87 |
| 4. Rechtsschutz | 88 |
| 5. Beendigung des Beamtenverhältnisses | 88 |
| IV. Sonstige Europabedienstete | 89 |
| V. Kollektives Dienstrecht | 89 |
| 1. Personalvertretung | 89 |
| 2. Koalitionsrecht | 90 |
| a) Dialog Berufsverbände – Unionsorgane | 90 |
| b) Zum Streikrecht | 90 |
| VI. Ausblick: Europäische und internationale Bedienstete | 90 |
| § 8. Finanzordnung (Nettesheim) | 91 |
| I. Wesen und Dimension der EU-Finanzordnung | 91 |
| II. Haushalt der Europäischen Union | 93 |
| 1. Entwicklung des Haushaltswesens der EU | 93 |
| 2. Grundlinien des EU-Haushaltsrechts | 95 |
| a) Rechtsgrundlagen | 95 |
| b) Haushaltsgrundsätze | 97 |
| 3. Haushaltseinnahmen der Europäischen Union | 97 |
| a) Die Eigenmittel | 98 |

| | |
|--|-----|
| b) Sonstige Haushaltstitel | 99 |
| 4. Haushaltsausgaben der Europäischen Union | 99 |
| a) Kompetenzielle Begrenzung der Ausgaben | 100 |
| b) Mehrjähriger Finanzrahmen | 100 |
| c) Die Ausgabenstruktur | 100 |
| 5. Haushaltsverfahren, Haushaltsvollzug und Haushaltsabschluss | 102 |
| a) Entwurf des Haushaltsplanes (Art. 314 Abs. 1 AEUV) | 102 |
| b) Feststellung des Haushaltsplanes (Art. 314 Abs. 9 AEUV, Art. 43 HaushO) | 102 |
| c) Haushaltsvollzug (Art. 317 AEUV, Art. 56ff. HaushO) | 102 |
| d) Rechnungslegung und Rechnungsprüfung (Art. 318 AEUV) | 103 |
| e) Entlastung der Kommission (Art. 319 AEUV, Art. 260ff. HaushO) | 103 |
| III. Finanzoperationen außerhalb des Haushalts, insbesondere Anleihen und Darlehen | 103 |
| 1. Verschuldungskompetenz der EU | 103 |
| 2. Finanzierungsinstrumente der EU | 104 |
| 3. Europäischer Entwicklungsfonds | 106 |
| IV. Schutz der finanziellen Interessen der EU (Betrugsbekämpfung) | 106 |
| V. Ausblick | 107 |

3. Teil. Integration durch Recht

| | |
|---|-----|
| § 9. Rechtsquellen des Europäischen Unionsrechts (Nettesheim) | 109 |
| I. Die autonome und einheitliche Rechtsordnung des EU-Rechts | 109 |
| 1. Der Rechtskorpus des „Unionsrechts“ | 109 |
| 2. Kennzeichen der Unionsrechtsordnung | 110 |
| a) Der Anspruch auf „Autonomie“ | 110 |
| b) Vergemeinschaftung des Rechtserzeugungsprozesses | 112 |
| c) Supranationalität | 113 |
| d) Insbesondere: Geltung, unmittelbare Anwendbarkeit und Wirkung des Unionsrechts | 113 |
| II. Primärrecht | 115 |
| 1. Die Verträge | 116 |
| 2. Ungeschriebenes primäres Unionsrecht | 117 |
| a) Gewohnheitsrecht | 117 |
| b) Allgemeine Rechtsgrundsätze des Unionsrechts | 118 |
| 3. Vertragsänderungen und Vertragsergänzungen | 122 |
| a) Vertragsänderung | 123 |
| b) Sonstige Vertragsergänzungen und -anpassungen | 125 |
| III. Sekundäres Unionsrecht | 125 |
| 1. Das Primärrecht als Grundlage und Grenze von sekundärem Unionsrecht | 125 |
| 2. Außensteuerung im Bereich des AEUV und des EAGV | 126 |
| a) Rechtsinstrumente – Überblick | 126 |
| b) Verordnung | 127 |
| c) Richtlinie | 129 |
| d) Beschluss | 136 |

| | |
|--|------------|
| e) Empfehlung und Stellungnahme | 138 |
| f) Weiche Steuerungsformen | 139 |
| 3. Außensteuerung im Bereich der GASP | 142 |
| 4. Rechtsinstrumente zur Selbstorganisation des Integrationsverbands .. | 142 |
| a) Überblick | 142 |
| b) Beschlüsse | 143 |
| c) Entschließungen | 143 |
| d) Beschlüsse der im Rat vereinigten Vertreter der Mitgliedstaaten .. | 144 |
| e) Interinstitutionelle Vereinbarungen | 144 |
| f) Sonstige Akte ohne Rechtsverbindlichkeit | 145 |
| IV. Völkerrecht im Unionsrecht | 145 |
| 1. Völkergewohnheitsrecht und allgemeine Rechtsgrundsätze des Völkerrechts | 146 |
| 2. Völkerrechtliche Verträge | 147 |
| a) EU-Abkommen | 147 |
| b) Abkommen der Mitgliedstaaten | 147 |
| V. Auslegung des Unionsrechts | 148 |
| 1. Unionsrechtliche Auslegungsmethoden zwischen Völkerrecht und Verfassungsrecht | 148 |
| 2. Wortlautargumente | 149 |
| 3. Der systematische Kontext | 150 |
| 4. Historische Auslegung | 151 |
| 5. Teleologische Argumente | 151 |
| 6. Vertretbare, überzeugende und zwingende Entscheidungen | 152 |
| VI. Ausblick | 153 |
| § 10. Rang des Unionsrechts (Nettesheim) | 154 |
| I. Normenkollisionen zwischen EU-Recht und nationalem Recht | 154 |
| 1. Der Vorranganspruch des Unionsrechts | 155 |
| a) Verfassungsähnliche Gründung einer autonomen Unionsrechtsordnung | 155 |
| b) Die Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs | 156 |
| c) Die europarechtliche Theorie in den Mitgliedstaaten | 157 |
| 2. Die Akzeptanz des Vorrangs des Unionsrechts in der Rechtsprechung der Mitgliedstaaten | 157 |
| a) Deutschland | 158 |
| b) Andere Mitgliedstaaten | 162 |
| 3. Konsequenzen des Vorrangs: Unionsrechtskonforme Auslegung sowie Unanwendbarkeit des nationalen Rechts („Anwendungsvorrang“) im Konfliktfall | 164 |
| II. Normenhierarchie innerhalb des Unionsrechts | 166 |
| 1. Rang und Vorrang des Primärrechts | 166 |
| 2. Rangstufen innerhalb des Sekundärrechts | 168 |
| III. Ausblick | 169 |
| § 11. Rechtshandeln der EU-Institutionen (Nettesheim) | 169 |
| I. Kompetenzen | 170 |
| 1. Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung | 171 |

| | | |
|--------------|---|-----|
| 2. | Formen der Kompetenzbegründung | 172 |
| a) | Art. 352 AEUV | 172 |
| b) | Implied-Powers-Lehre | 173 |
| 3. | Arten der Kompetenzen | 174 |
| 4. | Der Sonderfall der verstärkten Zusammenarbeit | 175 |
| 5. | Kompetenzausübungsregeln | 177 |
| a) | Subsidiaritätsprinzip | 177 |
| b) | Verhältnismäßigkeitsprinzip | 179 |
| II. | Delegation von Befugnissen | 180 |
| 1. | Delegierte Rechtsetzung (Art. 290 AEUV) | 180 |
| 2. | Durchführungsrechtsetzung (Art. 291 AEUV) | 181 |
| 3. | Sonstige Delegation | 182 |
| III. | Das Verfahren der Rechtsetzung | 183 |
| 1. | Die Wandlungen des Verfahrensrechts | 183 |
| 2. | Die Verfahrensarten: Überblick und Abgrenzungen | 183 |
| 3. | Ausgewählte Typen des Rechtsetzungsverfahrens | 185 |
| a) | Das ordentliche Gesetzgebungsverfahren (Art. 294 AEUV) | 185 |
| b) | Das besondere Gesetzgebungsverfahren | 190 |
| c) | Sonstige Rechtsetzungsverfahren | 191 |
| IV. | Die Form der Rechtsetzung | 191 |
| 1. | Die Bezeichnung der Rechtsakte | 191 |
| 2. | Begründungspflicht | 192 |
| 3. | Veröffentlichung, Bekanntgabe und Inkrafttreten | 193 |
| a) | Veröffentlichung und Bekanntgabe | 193 |
| b) | Inkrafttreten | 194 |
| V. | Bestandskraft, Änderung und Außerkrafttreten von Unionsrecht | 194 |
| 1. | Gültigkeit | 194 |
| 2. | Berichtigung von Rechtsakten | 195 |
| 3. | Änderung von Rechtsakten | 195 |
| VI. | Ausblick | 196 |
| § 12. | Durchführung und Vollzug des Unionsrechts (Nettesheim) | 196 |
| I. | Rahmenbedingungen des Vollzugs von Unionsrecht | 196 |
| 1. | Allgemeines | 196 |
| 2. | Die Entstehung eines europäischen Verwaltungsrechts | 198 |
| II. | Direkte und indirekte Durchführung des Unionsrechts | 200 |
| 1. | Vollzug durch EU-Behörden (EU-Eigenverwaltung) | 200 |
| a) | Organisationsgewalt | 200 |
| b) | Vorgaben für Verwaltungsorganisation, -verfahren und anwendbares Recht | 201 |
| c) | Zugang zu Dokumenten | 203 |
| 2. | Durchführung durch mitgliedstaatliche Behörden | 204 |
| a) | Rechtsprinzip der Durchführungszuständigkeit der Mitgliedstaaten? | 204 |
| b) | Vorgaben für die mitgliedstaatliche Durchführung des Unionsrechts | 207 |
| c) | Vollzugsdefizite | 209 |
| III. | Vollstreckung des Unionsrechts | 210 |

IV. Sanktionen gegenüber Privatpersonen 211
 V. Ausblick 212

§ 13. Rechtsschutz (Classen) 213

I. Grundlagen der Rechtsschutzgewährung 214
 1. Zur Gewährleistung effektiven Rechtsschutzes durch nationale Gerichte 215
 2. Zum Zuständigkeitskatalog der europäischen Gerichtsbarkeit 216
 a) Die Zuständigkeiten der europäischen Gerichtsbarkeit 216
 b) Zu den Funktionen der europäischen Gerichtsbarkeit 217
 3. Verhältnis europäischer und nationaler (deutscher) Gerichtszuständigkeit 217
 II. Allgemeine Prinzipien der Rechtsschutzgewährung durch die europäische Gerichtsbarkeit 219
 1. Rechtsgrundlagen 219
 2. Verteilung der Zuständigkeiten innerhalb der europäischen Gerichtsbarkeit 220
 3. Zu Umfang und Intensität der gerichtlichen Prüfung 220
 4. Prozessverfahren 220
 a) Schriftliches Verfahren 221
 b) Mündliches Verfahren 221
 c) Verfahrensdauer 221
 5. Urteile und ihre Wirkungen 221
 6. Rechtsmittel 222
 III. Vertragsverletzungsverfahren gegen Mitgliedstaaten (Art. 258f. AEUV) 223
 1. Wesen des Verfahrens 223
 2. Zulässigkeitsvoraussetzungen 224
 a) Beteiligte und Streitgegenstand 224
 b) Verfahrensrechtliche Voraussetzungen 224
 3. Urteil 225
 IV. Nichtigkeitsklage und Untätigkeitsklage (Art. 263, 265 AEUV) 226
 1. Wesen der Verfahren 226
 2. Nichtigkeitsklage (Art. 263 AEUV) 227
 a) Klagevoraussetzungen 227
 b) Begründetheitsprüfung und Urteil 229
 3. Untätigkeitsklage (Art. 265 AEUV) 230
 4. Besonderheiten der Nichtigkeits- und der Untätigkeitsklage natürlicher und juristischer Personen (Art. 263 Abs. 4 und 5, 265 Abs. 3 AEUV) 230
 a) Klageberechtigter Personenkreis 230
 b) Anfechtbare Rechtsakte/angreifbare Untätigkeit 231
 V. Amtshaftungsklage (Art. 268 AEUV) 234
 VI. Vorabentscheidungsverfahren (Art. 267 AEUV) 234
 1. Funktion des Vorabentscheidungsverfahrens 234
 a) Verzahnung nationaler und europäischer Gerichtsbarkeit 234
 b) Autoritative Auslegung und Gültigkeitskontrolle 235
 2. Voraussetzungen einer Vorlage 235
 a) Vorlageberechtigte Stelle: „Gericht“ 235

| | | |
|-----------------|---|-----|
| b) | Zulässige Frage: Auslegung von Unionsrecht, Gültigkeit von Sekundärrecht | 236 |
| c) | „Entscheidungserheblichkeit“ der europäischen Norm | 236 |
| 3. | Vorlagepflichten | 236 |
| a) | Vorlagepflicht letztinstanzlicher Gerichte | 236 |
| b) | Ausnahmen von dieser Vorlagepflicht | 237 |
| c) | Vorlagepflicht aller Gerichte bei Gültigkeitsfragen | 237 |
| d) | Vorlagepflicht aller Gerichte von Verfassungen wegen | 237 |
| e) | Rechtsfolgen der Missachtung der Vorlagepflicht | 238 |
| 4. | Verfahren und Folgen der Vorabentscheidung | 238 |
| a) | Verfahrensrechtliche Aspekte | 238 |
| b) | Urteil | 238 |
| 5. | Durchsetzung der Vorlagepflicht durch BVerfG und EGMR | 239 |
| VII. | Gewährleistung einstweiligen Rechtsschutzes | 239 |
| VIII. | Ausblick | 240 |
| | | |
| § 14. | Haftung der Europäischen Union und ihrer Mitgliedstaaten | |
| | <i>(Classen)</i> | 240 |
| I. | Haftung der EU im Inneren | 241 |
| 1. | Vertragliche Haftung der EU | 241 |
| 2. | Außervertragliche Haftung der EU (Art. 340 Abs. 2 AEUV) | 241 |
| a) | Haftbare Stellen und Haftung auslösendes Handeln | 242 |
| b) | Verletzung Rechte Einzelner | 243 |
| c) | Qualifikation des Rechtsverstoßes | 243 |
| d) | Schaden | 243 |
| e) | Kausalzusammenhang von Schaden und Rechtsverstoß | 244 |
| f) | Persönliche Haftung der EU-Bediensteten | 244 |
| II. | Haftung der Mitgliedstaaten bei Verletzungen des Unionsrechts | 244 |
| 1. | Grundsatzfragen | 245 |
| 2. | Die einzelnen Anspruchsvoraussetzungen | 246 |
| a) | Haftbare Stellen | 246 |
| b) | Verletzung Rechte Einzelner | 247 |
| c) | Qualifikation des Rechtsverstoßes | 247 |
| d) | Schaden | 248 |
| 3. | Ergänzende Haftung bei Vertrauensschutz? | 248 |
| III. | Ausblick | 248 |
| | | |
| 4. Teil. | Die Europäische Union und ihre Bürger | |
| | | |
| § 15. | Rechtsstaatliche Demokratie in der EU (<i>Nettesheim</i>) | 250 |
| I. | Legitimität der EU in Zeiten der Krise | 250 |
| II. | Demokratische Legitimität der EU | 253 |
| 1. | Die Legitimationskonstruktion der frühen Jahre: Output-Orientierung und Einstimmigkeitserfordernis im Rat | 253 |
| 2. | Die Suche nach angemessenen Legitimationsmustern | 253 |
| 3. | Die Architektur unionaler Demokratie | 258 |
| a) | Gemeinwohldienliches Regieren („Output“) als Ausdruck von „Input“, Verfahren und Kontrolle | 258 |

| | |
|---|------------|
| b) Gemeinwohlrealisierung durch repräsentative Amtsführung | 261 |
| c) Vor-institutionelle Voraussetzungen europäischer Demokratie | 263 |
| III. Rechtsstaats- und Demokratiesicherung im Verbund | 265 |
| IV. Perspektiven der Legitimationssuche | 268 |
| § 16. Unionsbürgerschaft (Nettesheim) | 269 |
| I. Die Herausbildung eines Bürgerstatus | 269 |
| II. Die Einwirkung der Unionsbürgerschaft auf das mitgliedstaatliche Staatsangehörigkeitsrecht | 271 |
| III. Inhaltliche Dimensionen des „Grundstatus“ der Unionsbürgerschaft | 272 |
| IV. Freizügigkeit: Schutz der positiven und der negativen Freiheit | 273 |
| 1. Persönlicher Anwendungsbereich | 274 |
| 2. Sachlicher Anwendungsbereich | 274 |
| a) Schutz der Freiheit zur grenzüberschreitenden Mobilität | 274 |
| b) Schutz des Rechts zum Bleiben | 275 |
| 3. Beeinträchtigung | 275 |
| 4. Schranken | 276 |
| V. Das Recht auf Gleichbehandlung (Art. 21 iVm Art. 18 AEUV) | 277 |
| VI. Die politische Dimension der Unionsbürgerschaft | 279 |
| 1. Wahlrecht bei Kommunalwahlen und zum Europäischen Parlament | 279 |
| 2. Diplomatischer und konsularischer Schutz | 280 |
| 3. Petitions- und sprachliche Rechte | 280 |
| VII. Ausblick | 280 |
| § 17. Europäische Grundrechte (Classen/Nettesheim) | 281 |
| I. Die Herausbildung der EU-Grundrechte | 282 |
| II. Grundlagen der EU-Grundrechtcharta | 283 |
| 1. Allgemeines | 283 |
| 2. Berechtigte und Verpflichtete | 285 |
| a) Adressaten | 285 |
| b) Berechtigte | 287 |
| 3. Inhalt der Grundrechte | 287 |
| a) Grundrechte als Abwehrrechte: Schutzbereich – Eingriff – Schranken | 287 |
| b) Grundrechtliche Leistungs- und Schutzpflichten | 290 |
| III. Die anderen Grundlagen des EU-Grundrechtsschutzes | 290 |
| 1. Die EMRK | 290 |
| a) Grundlagen der EMRK | 291 |
| b) Dogmatik der EMRK | 291 |
| c) Die Bedeutung der EMRK für den Grundrechtsschutz der EU | 293 |
| 2. Das Verhältnis der in Art. 6 EUV genannten Rechtsquellen zueinander | 294 |
| IV. Europäischer und nationaler Grundrechtsschutz | 296 |
| V. Einzelne Grundrechte | 297 |
| 1. Fundamentalgarantien | 297 |
| a) Die Menschenwürde (Art. 1 GRC) | 297 |
| b) Recht auf Leben (Art. 2 Abs. 1 GRC, Art. 2 EMRK) – Verbot der Todesstrafe (Art. 2 Abs. 2 GRC, Art. 1, 6. ZP und 13. ZP) | 297 |

| | |
|---|-----|
| c) Verbot von Folter und unmenschlicher Behandlung (Art. 4 GRC, Art. 3 EMRK) sowie von Sklaverei und Zwangsarbeit (Art. 5 GRC, Art. 4 EMRK) | 298 |
| 2. Freiheitsrechte | 298 |
| a) Recht auf Achtung der Privatsphäre (Art. 7 und 8 GRC, Art. 8 EMRK, Art. 16 AEUV) | 298 |
| b) Schutz des Familienlebens und der Eheschließung (Art. 7 und 9 GRC, Art. 8 und 12 EMRK; vgl. auch Art. 24 GRC) | 299 |
| c) Schutz der Wohnung und Freiheit des Briefverkehrs (Art. 7 GRC, Art. 8 EMRK) | 300 |
| d) Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit (Art. 10 GRC, Art. 9 EMRK) | 301 |
| e) Meinungs- und Medienfreiheit (Art. 11 und 13 GRC, Art. 10 EMRK) | 302 |
| f) Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit (Art. 12 GRC, Art. 11 EMRK) | 303 |
| g) Berufs- und Unternehmensfreiheit (Art. 15, 16 GRC) | 303 |
| h) Schutz des Eigentums (Art. 17 GRC, Art. 1 des 1. ZP) | 304 |
| i) Freizügigkeit, Asyl und Ausweisungsschutz (Art. 18f., 45 GRC, Art. 2–4, 4. ZP; Art. 1 des 7. ZP) | 305 |
| 3. Ansprüche auf Gleichbehandlung | 305 |
| a) Allgemeiner Gleichheitssatz | 305 |
| b) Besondere Gleichheitssätze und Gleichstellungspolitik der EU ... | 306 |
| 4. Soziale Rechte | 310 |
| 5. Justizgarantien | 311 |
| a) Recht auf ein faires Verfahren (Art. 47 GRC, Art. 6, 13 EMRK, Art. 2–4 des 7. ZP) | 311 |
| b) Speziell strafrechtsbezogene Garantien | 313 |
| c) Recht auf Freiheit und Sicherheit (Art. 6 GRC, Art. 5 EMRK) ... | 314 |
| VI. Die äußere Überwachung: EGMR und nationale Verfassungsgerichte .. | 315 |
| 1. Schutz durch den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) | 315 |
| a) Organisation des Gerichtshofes | 316 |
| b) Zuständigkeiten und Verfahren | 316 |
| c) Urteile des EGMR und ihre Folgen | 317 |
| d) Die Kontrolle von Unionsrecht durch den EGMR | 317 |
| 2. Schutz durch die nationale Verfassungsgerichtsbarkeit | 318 |
| VII. Ausblick | 318 |

5. Teil. Wirtschaftsordnung der Europäischen Union

| | |
|---|-----|
| § 18. Wirtschaftsverfassung und Wirtschaftspolitik (<i>Nettesheim</i>) | 320 |
| I. Die Diskussion um die Wirtschaftsverfassung der EU | 320 |
| II. Die Fragmentiertheit der Wirtschaftsordnung | 322 |
| 1. Die Verfassung des Binnenmarktes | 323 |
| 2. Gestaltende Politik der EU – zwischen Liberalität und Interventionismus | 323 |
| III. Allgemeine Wirtschaftspolitik der EU | 325 |

| | |
|---|-----|
| 1. Die Koordinierung der Wirtschaftspolitik der Mitgliedstaaten | 326 |
| 2. Die Stärkung der fiskal- und haushaltspolitischen Disziplin | 327 |
| a) Der Stabilitäts- und Wachstumspakt | 328 |
| b) Der Ausbau des Stabilisierungsregimes | 328 |
| c) Auf dem Weg zu einer „Europäischen Wirtschaftsregierung“? | 331 |
| 3. Die „Rettungsmechanismen“ | 332 |
| 4. Die EU auf dem Weg in die Schulden- und Transferunion? | 334 |
| IV. Wirtschaftspolitik durch Kreditvergabe: Die Europäische Investitionsbank (EIB) | 334 |
| 1. Gründung und Entwicklung der Europäischen Investitionsbank | 334 |
| 2. Status der Europäischen Investitionsbank | 335 |
| 3. Aufgaben der EIB | 336 |
| V. Sektorale Wirtschaftspolitiken der EU: Das Beispiel der Regional- und Strukturpolitik | 337 |
| 1. Entwicklung | 337 |
| 2. Ziele und Instrumente | 338 |
| VI. Ausblick | 340 |
| § 19. Währungsunion (<i>Nettesheim</i>) | 341 |
| I. Chancen und Risiken einer Währungsunion | 341 |
| II. Die Europäische Währungsunion (EWU) | 344 |
| 1. Europäische Zentralbank (EZB) | 344 |
| a) Die Institution der EZB | 345 |
| b) Die Unabhängigkeit der EZB | 346 |
| c) Kapital und Währungsreserven der EZB | 347 |
| 2. Aufgaben und Ziele des Eurosystems | 347 |
| III. Ausblick | 349 |
| § 20. Wettbewerbsrecht und Unternehmen (<i>Classen</i>) | 350 |
| I. Grundlagen | 350 |
| 1. Wettbewerb als Element des Binnenmarktes | 350 |
| 2. Zur Entwicklung des europäischen Wettbewerbsrechts | 352 |
| 3. Grundbegriffe des europäischen Wettbewerbsrechts | 353 |
| a) Adressaten des Wettbewerbsrechts | 353 |
| b) Relevanter Markt | 354 |
| c) Zwischenstaatsklausel | 355 |
| d) Bereichsspezifische Regeln | 355 |
| II. Das Kartellverbot und seine Ausnahmen (Art. 101 AEUV) | 356 |
| 1. Grundstruktur | 356 |
| a) Kartellbegriff | 356 |
| b) Wettbewerbsbeschränkung | 357 |
| c) Spürbarkeitsklausel | 357 |
| d) Ausnahme nach Abs. 3 | 357 |
| e) Rechtsfolgen des Kartellverbots | 358 |
| 2. Einzelheiten zu horizontalen und vertikalen Vereinbarungen | 358 |
| a) Horizontale Vereinbarungen | 359 |
| b) Vertikale Vereinbarungen | 359 |
| III. Der Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung (Art. 102 AEUV) | 360 |

| | |
|--|-----|
| 1. Marktbeherrschende Stellung | 360 |
| 2. Missbräuchliche Ausnutzung einer marktbeherrschenden Stellung . . | 361 |
| 3. Folgen eines Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung | 362 |
| IV. Die Fusionskontrolle (FusK) | 362 |
| 1. Entstehung und Entwicklung der europäischen Fusionskontrolle . . . | 363 |
| 2. Gegenstand der Fusionskontrolle: Zusammenschlüsse von unionsweiter Bedeutung (Art. 1, 3 FusK-VO) | 363 |
| 3. Voraussetzungen des Verbots eines Zusammenschlusses (Art. 2 FusK-VO) | 364 |
| 4. Fusionskontrollverfahren (Art. 4ff. FusK-VO iVm VO 802/2004) und Rechtsschutz | 364 |
| V. Nationales, europäisches und internationales Wettbewerbsrecht | 365 |
| 1. Extraterritoriale Wirkungen europäischen Wettbewerbsrechts | 365 |
| 2. Europäisches und nationales Wettbewerbsrecht | 366 |
| VI. Die Durchsetzung des Wettbewerbsrechts | 367 |
| 1. Administrative Durchführung des Wettbewerbsrechts | 368 |
| a) Verwaltungsbefugnisse der Kommission | 368 |
| b) Sanktionsbefugnisse der Kommission | 369 |
| c) Aufgaben und Befugnisse der nationalen Behörden | 370 |
| 2. Rechtsschutz im Wettbewerbsrecht | 370 |
| a) Rechtsschutz vor den europäischen Gerichten | 371 |
| b) Rechtsschutz gegen nationale Verwaltungsentscheidungen | 371 |
| c) Private Rechtsdurchsetzung vor nationalen Gerichten | 372 |
| VII. Ausblick: Erfolge und Zukunft der europäischen Wettbewerbspolitik . . . | 373 |
| § 21. Wettbewerbsrecht und der Staat: Beihilfen, Daseinsvorsorge und öffentliche Aufträge (Classen) | 373 |
| I. Grundlagen: Das wirtschaftliche Engagement des Staates im Binnenmarkt | 373 |
| II. Das Verbot nationaler Beihilfen und seine Ausnahmen | 374 |
| 1. Grundlagen: Subventionen im europäischen Binnenmarkt | 374 |
| 2. Die Unvereinbarkeitsklausel des Art. 107 Abs. 1 AEUV | 376 |
| a) Gewähren eines wirtschaftlichen Vorteils („Begünstigung“) | 376 |
| b) Gewährung staatlicherseits | 377 |
| c) Begünstigte: Unternehmen | 377 |
| d) Selektivität der Zuwendung | 378 |
| e) Wettbewerbsverfälschung | 378 |
| f) Beeinträchtigung des Handels zwischen Mitgliedstaaten | 379 |
| 3. Legalausnahmen und Ausnahmen nach Ermessen | 379 |
| a) Legalausnahmen (Art. 107 Abs. 2 AEUV) | 380 |
| b) Ausnahmen nach Ermessen (Art. 107 Abs. 3 AEUV) | 380 |
| 4. Verhältnis zu anderen Regelungen des Unionsrechts | 383 |
| a) Verhältnis des Beihilferechts zu anderen Vertragsregelungen | 383 |
| b) Beihilferegime und Drittländer | 383 |
| 5. Europäisches Beihilfeverfahren | 383 |
| a) Grundlagen | 384 |
| b) Kontrolle bestehender Beihilfen („repressive“ Kontrolle) | 385 |
| c) Kontrolle neuer Beihilfen (präventive Kontrolle) | 385 |

| | |
|---|-----|
| d) Rechtswidrige Beihilfen und ihre Kontrolle | 386 |
| e) Rückforderung rechtswidriger Beihilfen | 386 |
| 6. Rechtsschutz | 388 |
| a) Rechtsschutz für den Beihilfeempfänger | 388 |
| b) Rechtsschutz für Mitgliedstaat und Kommission | 388 |
| c) Rechtsschutz für die Konkurrenten | 388 |
| III. Öffentliche Unternehmen, Daseinsvorsorge und Wettbewerbsordnung . . | 389 |
| 1. Das Grundproblem | 390 |
| 2. Grundsätze | 391 |
| a) Wettbewerbliche Gleichbehandlung öffentlicher und privater Unternehmen | 391 |
| b) Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (Daseinsvorsorge/service public) | 391 |
| c) Insbesondere: Beihilferechtliche Fragen | 392 |
| 3. Praxis der europäischen Liberalisierung bei den Diensten von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse | 394 |
| a) Telekommunikation (TK) | 394 |
| b) Post | 395 |
| c) Sparkassen und Landesbanken | 395 |
| d) Weitere Bereiche | 396 |
| IV. Öffentliche Aufträge (Vergabewesen) | 396 |
| 1. Grundlagen | 396 |
| 2. Entwicklung des Sekundärrechts und deutsche Umsetzung | 398 |
| 3. Anwendungsbereich | 398 |
| 4. Kriterien und Verfahren der Auftragsvergabe | 400 |
| 5. Rechtsschutz | 401 |
| 6. Vergabeentscheidungen jenseits des Anwendungsbereichs der Richtlinien | 402 |
| V. Ausblick | 403 |

6. Teil. Binnenmarkt I: Warenverkehr und Dienstleistungen

| | |
|---|------------|
| § 22. Binnenmarkt – Freier Warenverkehr (Classen) | 404 |
| I. Grundlage: Der Binnenmarkt | 404 |
| 1. Sinn und Zweck der Grundfreiheiten | 404 |
| 2. Adressaten der Grundfreiheiten | 406 |
| 3. Struktur der Prüfung der Grundfreiheiten | 407 |
| 4. Zur Inländerdiskriminierung | 408 |
| 5. Negative und positive Integration | 409 |
| 6. Erfolge und Probleme der Marktintegration | 409 |
| II. Die Warenverkehrsfreiheit als Kernelement des Binnenmarktes | 410 |
| 1. Ware | 410 |
| 2. Unionswaren und Freiverkehrswaren | 410 |
| 3. Inhalt der Warenverkehrsfreiheit | 410 |
| 4. Die Entwicklung des freien Warenverkehrs seit 1958 | 411 |
| III. Marktliberalisierung I: Die Zollunion | 411 |
| 1. Abschaffung der Binnenzölle (Art. 28ff. AEUV) | 411 |
| 2. Abschaffung der Abgaben zollgleicher Wirkung | 411 |

| | |
|---|-----|
| IV. Marktliberalisierung II: Verbot mengenmäßiger Beschränkungen und Maßnahmen gleicher Wirkung (Art. 34ff. AEUV) | 412 |
| 1. Anwendungsbereich | 413 |
| 2. Verbot mengenmäßiger Beschränkungen | 413 |
| 3. Verbot der Maßnahmen gleicher Wirkung wie mengenmäßige Beschränkungen (MgW) | 413 |
| a) Definition der MgW für die Wareneinfuhr durch die „Dassonville“-Formel | 414 |
| b) Eingrenzungen durch spätere Formeln | 415 |
| c) MgW bei der Beschränkung der Warenausfuhr | 416 |
| 4. Mögliche Rechtfertigung von mengenmäßigen Beschränkungen und MgW | 416 |
| a) Ausnahmen vom Verbot von mengenmäßigen Beschränkungen und MgW nach Maßgabe von Art. 36 AEUV | 416 |
| b) Die „Cassis-Doktrin“: Rechtfertigung durch zwingende Erfordernisse des Handelsverkehrs | 417 |
| V. Nichtdiskriminierende Umformung staatlicher Handelsmonopole | 418 |
| 1. Umformungsgebot | 418 |
| 2. Handels- und Finanzmonopole | 419 |
| VI. Maßnahmen zur praktischen Verwirklichung des freien Warenverkehrs .. | 419 |
| 1. Binnenmarktschädliche Aktionen Privater | 419 |
| 2. Rechtsangleichung im Kontext der Warenverkehrsfreiheit | 420 |
| VII. Ausblick | 422 |
| § 23. Energie (Classen) | 422 |
| I. Grundlagen | 422 |
| 1. Die Bedeutung der Energiepolitik für die europäische Integration ... | 422 |
| 2. Die Entwicklung der europäischen Energiepolitik | 424 |
| II. Primärrechtliche Grundlagen und sekundärrechtliche Ausformung der Energiepolitik (ohne Kernenergie) | 424 |
| 1. Primärrechtliche Grundlagen der europäischen Energiepolitik | 425 |
| 2. Sekundärrechtliche Ausformungen für die einzelnen Energiearten ... | 425 |
| a) Bevorratungspolitik | 425 |
| b) Die leitungsgebundenen Energieträger Erdgas und Elektrizität ... | 425 |
| c) Ökologische Aspekte der Energiepolitik | 426 |
| d) Außenbeziehungen | 427 |
| III. Das Kernenergieregime von EURATOM | 428 |
| 1. Entwicklung von EURATOM und der Nutzung der Kernenergie in der EU | 428 |
| 2. Grundstruktur des EAG-Vertrages | 428 |
| 3. Aufgaben von EURATOM | 429 |
| a) Versorgung mit Brennstoffen | 429 |
| b) Gesundheitsschutz und nukleare Sicherheit | 429 |
| c) Weiterentwicklung der Kernenergie (Forschung/Gemeinsame Unternehmen) | 429 |
| IV. Ausblick | 429 |

| | |
|--|-----|
| § 24. Landwirtschaft und Fischerei (Classen) | 430 |
| I. Landwirtschaft und Fischerei: Administrierter Teil des Binnenmarktes .. | 430 |
| 1. Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) und Binnenmarkt | 430 |
| 2. Entwicklung der Gemeinsamen Agrarpolitik | 430 |
| II. Primärrechtliche Grundlagen der Gemeinsamen Agrarpolitik | 431 |
| 1. Zum Begriff der Landwirtschaft | 431 |
| 2. Inhaltliche Vorgaben für die Gemeinsame Agrarpolitik | 431 |
| a) Ziele der Agrarpolitik (Art. 39 AEUV) | 431 |
| b) Prinzipien der Gemeinsamen Agrarpolitik | 432 |
| c) Gemeinsame Agrarpolitik und allgemeine Vertragsregelungen .. | 432 |
| 3. Die Rechtsgrundlagen der Gemeinsamen Agrarpolitik | 433 |
| III. Sekundärrechtliche Ausgestaltung der Landwirtschaftspolitik | 434 |
| 1. Die Europäischen Marktordnungen im Bereich der Landwirtschaft .. | 434 |
| a) Finanzrelevante Regeln für den Agrarinnenmarkt | 434 |
| b) Agrarrechtsangleichung | 435 |
| c) Ergänzende Marktregelungen | 436 |
| d) Regeln für den Agraraußenhandel | 436 |
| 2. Agrarstrukturpolitik („Entwicklung des ländlichen Raumes“) | 436 |
| a) Aufgaben und Grundlagen der Agrarstrukturpolitik | 436 |
| b) Entwicklung der Agrarstrukturpolitik | 436 |
| c) Stand der Agrarstrukturpolitik | 437 |
| 3. Verwaltung und Finanzierung der Marktordnungen | 437 |
| a) Agrarverwaltung | 437 |
| b) Gemeinsame Agrarfinanzierung | 438 |
| IV. Gemeinsame Fischereipolitik | 439 |
| 1. Tatsächliche Besonderheiten der Gemeinsamen Fischereipolitik .. | 439 |
| 2. Gemeinsame Fischereipolitik und internationales Seerecht | 439 |
| 3. Entwicklung der Gemeinsamen Fischereipolitik | 440 |
| 4. Stand der Gemeinsamen Fischereipolitik | 440 |
| a) Erhaltung der Fischbestände | 440 |
| b) Gemeinsame Marktorganisation für Fischereierzeugnisse | 441 |
| c) EU-Außenbeziehungen in der Fischereipolitik | 441 |
| V. Ausblick | 442 |
| § 25. Freier Dienstleistungsverkehr (Classen) | 442 |
| I. Grundlagen: Die Dienstleistungsfreiheit als Teil des Binnenmarktes .. | 443 |
| II. Marktliberalisierung im Bereich des Dienstleistungsverkehrs: Die | |
| Dienstleistungsfreiheit (Art. 56ff. AEUV) | 444 |
| 1. Anwendungsbereich der Dienstleistungsfreiheit | 444 |
| a) Dienstleistung | 444 |
| b) Ausnahmetatbestand: Ausübung öffentlicher Gewalt | 445 |
| c) Grenzüberschreitung der Dienstleistung | 445 |
| d) Keine Harmonisierung durch die Union | 446 |
| e) Personeller Anwendungsbereich | 446 |
| 2. Das Verbot von Beschränkungen der Dienstleistungsfreiheit | 446 |
| 3. Rechtfertigung für Beschränkungen der Dienstleistungsfreiheit .. | 448 |
| a) Grenzen der öffentlichen Ordnung, Sicherheit und Gesundheit | |
| (Art. 52 AEUV) | 448 |

| | |
|---|------------|
| b) Immanente Grenzen der zwingenden Allgemeininteressen | 448 |
| III. Maßnahmen zur praktischen Verwirklichung des freien Dienstleistungsverkehrs | 449 |
| 1. Grundlagen | 449 |
| 2. Dienstleistungsrichtlinie | 450 |
| 3. Berufsbezogene Regelungen | 451 |
| a) Anerkennung von Berufsqualifikationen | 451 |
| b) Rechtsanwälte und Notare im Besonderen | 452 |
| 4. Entsenderichtlinie | 453 |
| 5. Aufenthaltsrechtliche Begleitrechte | 453 |
| IV. Ausblick | 454 |
| § 26. Verkehr (Classen) | 454 |
| I. Die Verkehrspolitik im Binnenmarkt | 454 |
| 1. Doppelfunktion des Verkehrs im Binnenmarkt | 454 |
| 2. Entwicklung der Gemeinsamen Verkehrspolitik seit 1958 | 454 |
| II. Primärrechtliche Grundlagen der Gemeinsamen Verkehrspolitik | 455 |
| 1. Inhaltliche Vorgaben für die gemeinsame Verkehrspolitik | 455 |
| 2. Kompetenzgrundlagen der Gemeinsamen Verkehrspolitik | 456 |
| 3. Der Verkehr und die sonstigen Vertragsregeln | 456 |
| III. Sekundärrechtliche Ausformung der Liberalisierung des Verkehrs | 457 |
| 1. Liberalisierung bei der Erbringung von Verkehrsdienstleistungen | 457 |
| 2. Bereitstellung und Nutzung der Infrastruktur | 458 |
| 3. Personenbezogene Regeln (Fahrerlaubnisse etc.) | 460 |
| IV. Sekundärrechtliche Sicherung fairer Wettbewerbsbedingungen | 461 |
| 1. Preisregelungen | 461 |
| 2. Beihilfenrecht | 461 |
| 3. Standards für Beschäftigte und Nutzer | 462 |
| a) Sozialstandards für Beschäftigte | 462 |
| b) Verbraucherschutz (Fahrgastrechte etc.) | 462 |
| V. Weitere Maßnahmen | 463 |
| 1. Verkehrssicherheit | 463 |
| 2. Umweltschutz | 463 |
| 3. Institutionelle Regelungen | 464 |
| VI. Internationale Beziehungen in der Verkehrspolitik | 464 |
| 1. Landverkehr und Binnenschifffahrt | 464 |
| 2. Seeverkehr | 464 |
| 3. Luftverkehr | 464 |
| VII. Transeuropäische Netze (TEN) | 465 |
| 1. Konzept der Transeuropäischen Netze | 465 |
| 2. System des Titels Transeuropäische Netze | 466 |
| a) Ziele | 466 |
| b) Instrumentarium | 466 |
| c) Finanzierung | 466 |
| d) Verhältnis der TEN-Politik zu den Sachpolitiken des AEUV | 466 |
| 3. Zur Praxis der TEN-Politik seit 1993 | 467 |
| a) Verkehr | 467 |
| b) Telekommunikation | 467 |

| | |
|--|-----|
| c) Energie | 467 |
| VIII. Ausblick: Perspektiven für den Verkehrsbinnenmarkt | 467 |

7. Teil. Binnenmarkt II: Personen, Unternehmen und Soziales

| | |
|---|------------|
| § 27. Freizügigkeit der Arbeitnehmer (Nettesheim) | 468 |
| I. Die Bedeutung der Arbeitnehmerfreizügigkeit im Binnenmarkt | 468 |
| II. Marktliberalisierung: Die Gewährleistung der Arbeitnehmerfreizügigkeit | 470 |
| 1. Abgrenzung zu anderen Grundfreiheiten | 470 |
| 2. Vorrangiges Sekundärrecht | 471 |
| 3. Gewährleistungsbereich | 471 |
| a) Berechtigte der Arbeitnehmerfreizügigkeit | 471 |
| b) Sachlicher Anwendungsbereich | 473 |
| c) Bereichsausnahme nach Art. 45 Abs. 4 AEUV | 474 |
| d) Räumlicher Geltungsbereich | 475 |
| e) Adressaten der Arbeitnehmerfreizügigkeit | 475 |
| 4. Gewährleistungsumfang | 476 |
| a) Diskriminierungsverbot (Art. 45 Abs. 2 AEUV) | 476 |
| b) Beschränkungsverbot | 478 |
| 5. Rechtfertigung | 480 |
| a) Öffentliche Ordnung, Sicherheit und Gesundheit | 480 |
| b) Zwingende Gründe des Allgemeininteresses | 481 |
| III. Verwirklichung der Arbeitnehmerfreizügigkeit | 482 |
| 1. Staatliche Schutzpflichten | 482 |
| 2. Sekundärrechtliche Herstellung der Freizügigkeit | 482 |
| a) Die Freizügigkeit der Arbeitnehmer | 482 |
| b) Die Freizügigkeit der Familienangehörigen | 483 |
| 3. Gleichstellung im Aufenthaltsstaat | 483 |
| a) Überblick | 483 |
| b) Soziale Begleitrechte | 484 |
| c) Der Zugang zur Bildung | 485 |
| 4. Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit | 485 |
| IV. Ausblick | 486 |
| § 28. Niederlassungsfreiheit (Nettesheim) | 487 |
| I. Die Bedeutung der Niederlassungsfreiheit im Binnenmarkt | 487 |
| II. Marktliberalisierung: Die Gewährleistung grenzüberschreitender Mobilität | 488 |
| 1. Abgrenzung zu anderen Grundfreiheiten | 488 |
| 2. Vorrangiges Primär- und Sekundärrecht | 489 |
| 3. Gewährleistungsbereich | 489 |
| a) Berechtigte der Niederlassungsfreiheit | 490 |
| b) Sachlicher Anwendungsbereich der Niederlassungsfreiheit | 491 |
| c) Bereichsausnahmen bei Tätigkeiten in Ausübung öffentlicher Gewalt | 494 |
| d) Räumlicher Geltungsbereich | 494 |
| e) Adressaten der Niederlassungsfreiheit | 495 |
| 4. Beschränkung der Niederlassungsfreiheit | 495 |

| | |
|---|------------|
| 5. Schranken der Niederlassungsfreiheit | 497 |
| a) Art. 52 Abs. 1 AEUV: Grenzen der öffentlichen Ordnung, Sicherheit und Gesundheit | 497 |
| b) Ungeschriebene Rechtfertigungsgründe | 498 |
| III. Begleitrechte der Niederlassungsfreiheit | 499 |
| IV. Verwirklichung der Niederlassungsfreiheit | 500 |
| V. Ausblick | 501 |
| § 29. Sozialpolitik und Beschäftigungspolitik (Classen) | 502 |
| I. Grundlagen: Das „Europäische Sozialmodell“ | 502 |
| 1. Zur Wechselbeziehung von Sozial- und Wirtschaftspolitik | 503 |
| 2. Entwicklung der Europäischen Sozialpolitik seit 1958 | 503 |
| 3. Primärrechtliche Vorgaben im Bereich der Sozialpolitik | 504 |
| a) Soziale Grundrechte und soziale Aspekte der Grundfreiheiten ... | 504 |
| b) Soziale „Grenzen“ des Wettbewerbs im Binnenmarkt | 506 |
| II. Sozialpolitische Kompetenzen der EU und ihre Handhabung | 506 |
| 1. Arbeitsrechtliche Harmonisierung (Art. 153 Abs. 1 lit. a)–i) AEUV) .. | 506 |
| a) Allgemeines | 506 |
| b) Arbeitsschutz („Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer“ – Art. 153 Abs. 1 lit. a) AEUV) sowie Chancengleichheit der Geschlechter – Art. 153 Abs. 1 lit. i) | 507 |
| c) Individuelles Arbeitsvertragsrecht (Art. 153 Abs. 1 lit. b) und d) AEUV) | 507 |
| d) Kollektives Arbeitsrecht (Art. 153 Abs. 1 lit. d), e), f) AEUV) ... | 508 |
| 2. Maßnahmen der offenen Koordinierung | 509 |
| 3. Sozialer Dialog | 509 |
| III. Europäische Beschäftigungspolitik | 509 |
| IV. Europäischer Sozialfonds (ESF) | 510 |
| 1. Entstehung und Entwicklung des Europäischen Sozialfonds | 510 |
| 2. Tätigkeit des ESF | 510 |
| V. Ausblick: Soziale Dimension des Binnenmarktes oder Sozialunion? | 511 |
| | |
| 8. Teil. Binnenmarkt III: Finanzverkehr | |
| § 30. Kapital- und Zahlungsverkehr (Nettesheim) | 512 |
| I. Grundlagen | 512 |
| II. Die primärrechtlichen Regelungen des Kapital- und Zahlungsverkehrs .. | 513 |
| 1. Liberalisierung des Kapitalmarktes | 514 |
| a) Verhältnis zu den anderen Grundfreiheiten | 514 |
| b) Anwendungsbereich der Kapitalverkehrsfreiheit | 515 |
| c) Beschränkungen der Kapitalverkehrsfreiheit | 516 |
| d) Rechtfertigung von Beschränkungen der Kapitalverkehrsfreiheit .. | 517 |
| 2. Gewährleistungspflichten | 519 |
| 3. Freiheit des Zahlungsverkehrs | 519 |
| III. Ausblick | 520 |
| | |
| § 31. Finanzmärkte (Nettesheim) | 520 |
| I. Liberalisierungs- und Harmonisierungsmaßnahmen zur Herstellung des Europäischen Finanzraums | 522 |

| | |
|---|-----|
| II. Akteure und Finanzprodukte | 523 |
| III. Europäisches Kapitalmarktrecht | 525 |
| IV. Rahmenbedingungen | 527 |
| V. Ausblick: Vollendung des Europäischen Finanzraums? | 528 |

9. Teil. Rechtsharmonisierung und Koordination

§ 32. Grundfragen der Rechtsangleichung und -harmonisierung

| | |
|--|-----|
| <i>(Classen)</i> | 530 |
| I. Funktion und Entwicklung der Rechtsharmonisierung in der EU | 530 |
| 1. Bedeutung und Probleme der Rechtsharmonisierung | 530 |
| 2. Entwicklung der europäischen Rechtsangleichung | 532 |
| II. Rechtsangleichung im Binnenmarkt (Art. 114 ff. AEUV) | 532 |
| 1. Die zentrale Rechtsangleichungsnorm des Art. 114 AEUV | 533 |
| a) Voraussetzungen der Rechtsangleichung | 533 |
| b) Rechtsfolgen der Rechtsangleichung – nationale Alleingänge | 536 |
| 2. Weitere Kompetenzen im Kontext des Binnenmarktes | 537 |
| a) Rechtsangleichung nach Art. 115 AEUV | 537 |
| b) Behandlung von Wettbewerbsverzerrungen (Art. 116, 117 AEUV) | 537 |
| c) Rechtstitel zum Schutz geistigen Eigentums (Art. 118 AEUV) | 537 |
| III. Rechtsharmonisierung im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts (RFSR; Art. 67 ff. AEUV) | 537 |
| 1. Grundlagen des RFSR | 537 |
| 2. Inhaltliche Elemente des RFSR | 538 |
| 3. Sonderregelungen im Bereich des RFSR | 539 |
| a) Verfahrensmäßige Sonderregeln | 539 |
| b) Sonderstatus von Irland und Dänemark | 539 |
| IV. Sonstige Kompetenzen im Bereich der Rechtsharmonisierung | 539 |
| 1. Bereichsspezifische Kompetenzen | 539 |
| 2. Ergänzende Rechtsharmonisierung nach Art. 352 AEUV | 541 |
| V. Instrumente der Rechtsharmonisierung | 542 |
| 1. Richtlinien und intensivere Formen der Rechtsharmonisierung | 542 |
| 2. Intensität der Harmonisierung | 542 |
| 3. Zur Fortentwicklung harmonisierten Rechts | 543 |
| 4. Richterrechtliche Rechtsangleichung | 543 |
| VI. Gegenseitige Anerkennung in Ergänzung und als Alternative zur Rechtsharmonisierung | 544 |
| VII. Ausblick: Rechtsangleichung – eine „unendliche Geschichte“ | 545 |

§ 33. Umwelt, Gesundheit, Polizei und Ausländer, Datenschutz:

| | |
|--|-----|
| Zur Europäisierung des öffentlichen Rechts <i>(Classen)</i> | 546 |
| I. Grundfragen | 546 |
| 1. Verfassungsrecht | 546 |
| 2. Verwaltungsrecht | 547 |
| a) Grundsatzfragen | 547 |
| b) Bereichsübergreifende Herausforderungen für das allgemeine Verwaltungsrecht | 549 |

| | |
|--|-----|
| c) Bereichsübergreifende Herausforderungen für das Verwaltungsprozessrecht | 550 |
| II. Umwelt | 551 |
| 1. Die Herausbildung einer europäischen Umweltpolitik | 551 |
| 2. Primärrechtliche Grundlagen der EU-Umweltpolitik | 552 |
| a) Spezifische Vorgaben für die Umweltpolitik (Art. 191 ff. AEUV) .. | 552 |
| b) Die Bedeutung der Umweltpolitik für die sonstige Unionspolitik (Art. 11 und 114 Abs. 3 AEUV) | 553 |
| c) Der Tierschutz in der Unionspolitik (Art. 13 AEUV) | 553 |
| 3. Zuständigkeiten im Bereich der EU-Umweltpolitik | 553 |
| a) Rechtsetzungskompetenz im Umweltbereich (Art. 192 Abs. 1–3 AEUV) | 554 |
| b) Die Umweltaußenkompetenz der EU (Art. 191 Abs. 4 AEUV) .. | 555 |
| c) Nationale Regelungsspielräume (Art. 193 AEUV) | 555 |
| 4. Die sekundärrechtliche Ausformung des allgemeinen Umweltrechts . | 555 |
| 5. Die sekundärrechtliche Ausformung des besonderen Umweltrechts .. | 557 |
| a) Natur- und Artenschutz | 557 |
| b) Gewässerschutz | 558 |
| c) Luftreinhaltung und Klimaschutz | 559 |
| d) Lärmschutz | 560 |
| e) Abfall | 560 |
| f) Gefährliche Stoffe, insbesondere Chemikalien | 561 |
| g) Biotechnologie und Gentechnik | 562 |
| h) Produktbezogene Regelungen | 562 |
| 6. Die Beteiligung der EU am internationalen Umweltschutz | 563 |
| 7. Konsequenzen für das deutsche Recht | 563 |
| III. Gesundheit | 564 |
| 1. Grundlagen und Entwicklung der europäischen Gesundheitspolitik .. | 565 |
| 2. Primärrechtliche Grundlagen der europäischen Gesundheitspolitik .. | 565 |
| a) Allgemeines | 565 |
| b) Apotheken, Krankenhäuser, Krankenkassen und das allgemeine Wirtschaftsrecht | 566 |
| c) Kompetenzen im Bereich der europäischen Gesundheitspolitik nach Art. 168 AEUV | 567 |
| d) Sonstige gesundheitsrelevante Zuständigkeiten der EU | 567 |
| 3. Die sekundärrechtliche Ausformung des europäischen Gesundheitsrechts | 568 |
| a) Harmonisierung des Arzneimittel- und Medizinprodukterechts sowie Regelung der Organtransplantation | 568 |
| b) Die Sicherung der grenzüberschreitenden medizinischen Versorgung | 568 |
| c) Gesundheitsprogrammatische Aktionen der Unionsorgane | 569 |
| 4. Die sekundärrechtliche Ausformung des Lebensmittelrechts | 570 |
| IV. Polizei- und Ausländerrecht („Schengen“) | 571 |
| 1. Abbau der Personenkontrollen an den EU-Binnengrenzen und Sicherung der Außengrenzen | 571 |
| 2. Asyl- und Flüchtlingsrecht | 572 |
| 3. Einwanderungspolitik im Übrigen | 573 |

| | |
|---|-----|
| 3. Polizeikooperation | 575 |
| 4. Maßnahmen gegen die Finanzierung von Terrorismus | 576 |
| V. Datenschutzrecht | 576 |
| VI. Ausblick | 577 |

| | |
|--|-----|
| § 34. Forschung, Bildung und Sport, Kultur und Rundfunk: Zur Europäisierung des Kulturverwaltungsrechts (Classen) | 578 |
| I. Forschung und Technologische Entwicklung | 578 |
| 1. Primärrechtliche Grundlagen der europäischen Forschungs- und Technologiepolitik | 578 |
| 2. Sekundärrechtliche Ausformung der Europäischen Forschungs- und Technologiepolitik | 579 |
| 3. Exkurs: Europäische Forschungsförderung außerhalb der EU | 580 |
| 4. Die Förderung der Raumfahrt | 580 |
| II. Bildung und Sport | 581 |
| 1. Entwicklung der europäischen Bildungsaktivitäten | 581 |
| 2. Primärrechtliche Grundlagen der Europäisierung der Bildungspolitik | 581 |
| a) Spezifische Kompetenzen für die Bildungspolitik | 581 |
| b) Allgemeines Diskriminierungsverbot (Art. 18 AEUV) und Freizügigkeitsrecht (Art. 21 AEUV) | 582 |
| c) Dienstleistungs- und Niederlassungsfreiheit (Art. 56, 49 AEUV) | 582 |
| d) Bereichsspezifische bildungsrelevante Regelungen | 582 |
| 3. Die sekundärrechtliche Ausformung der europäischen Bildungspolitik | 583 |
| 4. Europäische Bildungspolitik jenseits der Verträge | 583 |
| a) EU-externe Bildungseinrichtungen | 583 |
| b) Der Bologna-Prozess und die gegenseitige Anerkennung von Studienzeiten | 584 |
| 5. Europa und der Sport | 585 |
| a) Der Sport und das europäische Wirtschaftsrecht | 585 |
| b) Sportpolitische Kompetenzen und Aktivitäten | 586 |
| III. Kultur | 586 |
| 1. Grundlagen: Die Europäische Integration und die Kultur | 586 |
| a) „Kultur“ im Zusammenhang der Unionsverträge | 586 |
| b) Entwicklung des kulturellen Engagements der EU | 587 |
| 2. Die primärrechtlichen Grundlagen der europäischen Kulturpolitik | 587 |
| a) Zum Kulturbegriff | 587 |
| b) Die spezifische Kulturkompetenz (Art. 167 AEUV) | 588 |
| c) Die Kultur und das allgemeine Vertragsrecht | 588 |
| 3. Die sekundärrechtliche Ausformung der europäischen Kulturpolitik | 589 |
| a) Spezifisch kulturpolitisch ausgerichtete Akte | 589 |
| b) Maßnahmen zur Sicherung der Besonderheiten der Kultur im Wirtschaftsleben | 589 |
| 4. Europäische Kulturpolitik außerhalb der EU-Verträge | 590 |
| IV. EU-Rundfunkordnung | 590 |
| 1. Entwicklung der europäischen Rundfunkordnung | 590 |
| 2. Primärrechtliche Grundlagen der europäischen Rundfunkordnung | 591 |
| a) Grundfreiheiten | 591 |
| b) Wettbewerbsrecht | 591 |

| | |
|---|------------|
| c) Grundrechte | 592 |
| 3. Europäische Harmonisierung des Rechts der audiovisuellen Medien .. | 592 |
| V. Ausblick | 593 |
| § 35. Steuern (Nettesheim) | 593 |
| I. Grundlagen | 593 |
| 1. Verbot der Steuerdiskriminierung und Kompetenzen zur Steuerharmonisierung | 595 |
| a) Begrenzte Aufgaben der EU im Steuerbereich | 595 |
| b) Harmonisierung indirekter Steuern als Schwerpunktbereich | 596 |
| c) Harmonisierung direkter Steuern vs. Systemwettbewerb | 596 |
| 2. Unionssteuern | 597 |
| II. Verbot der Steuerdiskriminierung (Art. 110 AEUV) | 598 |
| 1. Die Bedeutung des Diskriminierungsverbots nach Art. 110 AEUV .. | 599 |
| a) Sicherung der Wettbewerbsneutralität | 599 |
| b) Bestimmungslandprinzip und Diskriminierungsverbot | 599 |
| c) Besteuerung „hinter der Grenze“ und Diskriminierungsverbot .. | 600 |
| 2. Abgrenzung zu anderen Regelungen des Vertrags | 600 |
| a) Zollgleiche Abgaben und parafiskalische Abgaben | 600 |
| b) Maßnahmen im Sinne von Art. 37 AEUV – Handelsmonopole .. | 601 |
| c) Beihilfen | 601 |
| 3. Anwendungsvoraussetzungen des Art 110 Abs. 1 AEUV | 601 |
| a) Abgaben im Sinne von Art. 110 AEUV | 602 |
| b) Gleichartigkeit der Waren | 602 |
| c) Vorliegen einer Schlechterstellung | 602 |
| 4. Anwendungsvoraussetzungen des Art. 110 Abs. 2 AEUV | 603 |
| III. Die Harmonisierung der mitgliedstaatlichen Steuersysteme .. | 603 |
| 1. Sinn und Grenzen der EU-Steuerharmonisierung | 604 |
| 2. EU-Recht und indirekte Steuern | 605 |
| 3. EU-Recht und direkte Steuern | 608 |
| a) Kompetenzen | 608 |
| b) Die Besteuerung der Einkünfte natürlicher Personen | 609 |
| c) Unternehmensbesteuerung | 610 |
| 4. Zusammenarbeit der Finanzverwaltungen | 610 |
| IV. Ausblick | 611 |
| § 36. Verbraucherschutz, geistiges Eigentum, Gesellschaftsrecht, Kollisions- und Prozessrecht: Zur Europäisierung des Privatrechts (Classen) | 612 |
| I. Grundsatzfragen | 612 |
| 1. Grundprobleme der Privatrechtsharmonisierung | 613 |
| 2. Bemühungen um eine umfassendere Kodifikation | 613 |
| II. Verbraucherschutz | 614 |
| 1. Grundlagen und Entwicklung der europäischen Verbraucherschutzpolitik | 614 |
| 2. Grundfragen der europäischen Verbraucherschutzpolitik | 614 |
| a) Aufgaben des Verbraucherschutzes | 615 |

| | | |
|--------------|---|-----|
| b) | Rechtsetzungskompetenzen im Bereich des Verbraucherschutzes (Art. 169 Abs. 2 und 3 AEUV) | 615 |
| c) | Sonstige vertragliche Regelungen zum Verbraucherschutz | 616 |
| 3. | Die sekundärrechtliche Ausformung der europäischen Verbraucher- schutzpolitik | 616 |
| a) | Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Verbraucher | 617 |
| b) | Schutz der Wirtschaftsinteressen | 617 |
| c) | Wiedergutmachung von Schäden | 618 |
| d) | Rechtsdurchsetzung | 618 |
| e) | Lauterkeitsrecht | 618 |
| III. | Das geistige Eigentum im Binnenmarkt | 619 |
| 1. | Geistiges Eigentum und die materiellen Regeln des Vertragsrechts | 619 |
| 2. | Die Schaffung eines europäischen Rechts des geistigen Eigentums | 621 |
| a) | Kompetenzrechtliche Grundlagen | 621 |
| b) | Patentrecht | 621 |
| c) | Markenrecht | 622 |
| d) | Geschmacksmuster, Sorten u. ä. | 622 |
| e) | Urheberrecht | 622 |
| f) | Rechtsdurchsetzung | 623 |
| IV. | Gesellschafts- und Unternehmensrecht | 624 |
| 1. | Grundfragen | 624 |
| 2. | Gesellschaftsrechtliche Rechtsangleichung | 625 |
| 3. | Europäische juristische Personen | 625 |
| V. | Prozess- und Kollisionsrecht | 626 |
| 1. | Verfahrensrecht | 627 |
| 2. | Kollisionsrecht | 629 |
| 3. | Familien- und Erbrecht | 630 |
| VI. | Ausblick | 631 |
| § 37. | Zur Europäisierung des Strafrechts (Classen) | 631 |
| I. | Grundlagen der Europäisierung des Strafrechts | 632 |
| II. | Die Angleichung des materiellen Strafrechts (Art. 83 AEUV) | 633 |
| III. | Die Europäisierung des Strafverfahrensrechts | 634 |
| 1. | Zum Strafverfahrensrecht i. e. S. (Art. 82 AEUV) | 634 |
| 2. | Eurojust und Europäische Staatsanwaltschaft (Art. 86 AEUV) | 636 |
| IV. | Ausblick | 637 |

10. Teil. Außendimension der Europäischen Union

| | | |
|--------------|--|-----|
| § 38. | Gemeinsame Außenpolitik: Kompetenzen, Instrumente, Institutionen (Nettesheim) | 638 |
| I. | Die Außenbeziehungen der EU zwischen Integration und Intergouvernementalismus | 638 |
| II. | Grundlagen der auswärtigen Gewalt der EU | 641 |
| 1. | Völkerrechtsfähigkeit | 642 |
| 2. | Grundlegende Rechtsstellung | 642 |
| III. | Rechtsgrundlagen der EU-Außenbeziehungen | 643 |
| 1. | Kompetenzen | 643 |

| | |
|--|-----|
| a) Explizite und implizite Zuständigkeiten | 644 |
| b) Ausschließliche Zuständigkeiten | 646 |
| c) Geteilte und parallele Außenzuständigkeiten | 646 |
| 2. Vertragsschließungsverfahren des AEUV (Art. 218 AEUV) | 648 |
| a) Allgemeines | 648 |
| b) Die Phasen des Vertragsschlusses | 649 |
| c) Bindungswirkung der Abkommen (Art. 216 Abs. 2 AEUV) | 650 |
| IV. Ausblick | 651 |
| | |
| § 39. Gemeinsame Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik | |
| <i>(Nettesheim)</i> | 652 |
| I. Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) | 652 |
| 1. Die rechtlich/institutionelle Regelung der GASP im EU-Vertrag (Art. 23–41 EUV) | 654 |
| 2. Institutionelle Struktur der GASP (Art. 26ff. EUV) | 655 |
| a) Der Europäische Rat (Art. 26 EUV) | 655 |
| b) Der Rat (Art. 26 Abs. 2 EUV) | 655 |
| c) Der Hohe Vertreter (Art. 27 EUV) und der Europäische Auswärtige Dienst | 656 |
| d) Die Kommission und das Europäische Parlament | 657 |
| e) Sonderbeauftragte (Art. 33 EUV) | 657 |
| 3. Rechtsinstrumente der GASP (Art. 25 EUV) | 658 |
| a) Allgemeine Leitlinien | 658 |
| b) Beschlüsse | 658 |
| c) Ausbau der systematischen Zusammenarbeit | 659 |
| d) Abschluss von Übereinkünften mit Drittstaaten und Internationalen Organisationen (Art. 37 EUV) | 659 |
| 4. Finanzierung der GASP (Art. 41 EUV) | 660 |
| 5. Die zwiespältige Rechtsgestalt der GASP | 660 |
| II. Europäisierung der Sicherheits- und Verteidigungspolitik | 661 |
| 1. Zwischenschritte auf einem mühsamen Weg | 661 |
| 2. Institutionelle Strukturen der GSVP | 663 |
| a) Übergreifende Strukturen | 663 |
| b) Besondere GSVP-Einrichtungen | 663 |
| c) Umfeld der GSVP | 664 |
| 3. Ziele und Aufgaben der GSVP | 665 |
| 4. Mittel der GSVP | 666 |
| a) Militärische Kapazitäten | 666 |
| b) Rüstungspolitische Zusammenarbeit | 667 |
| c) Zivile Komponente der GSVP | 667 |
| 5. GSVP und MSen | 668 |
| III. Ausblick | 668 |
| | |
| § 40. Gemeinsame Handelspolitik und Entwicklungspolitik | |
| <i>(Nettesheim)</i> | 669 |
| I. Die Gemeinsame Handelspolitik als Kernstück der integrierten EU-Außenbeziehungen | 669 |
| II. Die Außendimension der Zollunion | 670 |

| | |
|---|------------|
| 1. Der Gemeinsame Zolltarif (GZT) | 670 |
| 2. Zollrechtsangleichung, Zollkodex und Strategien für die Zollunion . . | 671 |
| 3. Zollgleiche Abgaben im Handel mit Drittstaaten | 672 |
| III. Die Gemeinsame Handelspolitik | 672 |
| 1. Vertragliche Grundlagen | 672 |
| a) Offenheit und Liberalität | 673 |
| b) Kompetenzzumfang | 673 |
| c) Qualität der Kompetenzen | 674 |
| d) Verfahren | 676 |
| 2. Überblick über die autonome Handelspolitik | 676 |
| a) Einfuhrregime | 676 |
| b) Ausfuhrregime | 677 |
| c) Handelspolitische Maßnahmen der EU | 678 |
| 3. Die vertragliche Handelspolitik: Das Beispiel der WTO-Mitgliedschaft | 682 |
| a) Vom GATT 1947 zur WTO 1994 | 682 |
| b) Überblick über das WTO-Recht | 683 |
| c) EU-Mitgliedschaft in der WTO | 685 |
| d) Handelspolitische Bedeutsamkeit der WTO für die EU | 686 |
| IV. EU-Entwicklungspolitik | 687 |
| 1. Die Entwicklung der vertraglichen Grundlagen | 687 |
| 2. Assoziierung der Überseeischen Länder und Hoheitsgebiete (ÜLG – Art. 198–204 AEUV) | 688 |
| 3. Entwicklungspartnerschaft der EU mit den AKP-Staaten („Lomé-Cotonou-Politik“) | 688 |
| 4. EU-Entwicklungszusammenarbeit (Art. 208–211 AEUV) | 689 |
| V. Ausblick | 689 |
| § 41. Europäische Assoziierung – Nachbarschaftspolitik (Nettesheim) . . | 690 |
| I. Grundlagen | 690 |
| II. Rechtsgrundlagen der Assoziierung | 691 |
| III. Praxis europäischer Assoziierung | 693 |
| IV. Europäische Nachbarschaftspolitik | 694 |
| 1. Grundlagen einer Europäischen Nachbarschaftspolitik | 695 |
| 2. Durchführung der ENP | 696 |
| V. Ausblick | 698 |
| § 42. Beitritt – Austritt (Nettesheim) | 698 |
| I. Die Europäische Union innerhalb Gesamteuropas | 698 |
| II. Beitrittskonzept des EU-Vertrages | 699 |
| 1. Der Beitritt nach Art. 49 EUV | 699 |
| 2. Beitrittsvoraussetzungen | 700 |
| a) Begriff des europäischen Staats | 700 |
| b) Kopenhagener Kriterien | 700 |
| 3. Beitrittsverfahren | 702 |
| a) Einleitungsphase | 702 |
| b) Verhandlungsphase | 702 |
| c) Abschlussphase | 702 |

| | |
|--|-----|
| 4. Wirkungen des Beitritts | 703 |
| 5. Wandlungen der EU durch die Beitritte | 704 |
| III. Beitrittspraxis | 704 |
| IV. Weitere Beitrittsperspektiven | 706 |
| 1. Balkanerweiterung | 706 |
| 2. Türkei | 707 |
| 3. EWR-Raum und Schweiz | 708 |
| V. Austritt aus der Europäischen Union | 709 |
| VI. Ausblick | 712 |
| Sachverzeichnis | 715 |

